Datenschutzerklärung

der Infrakon Baumanagement GmbH

für Auftraggeber und Projekte, Website, Softwareprodukte und sonstige Dienstleistungen.

Neue Siedlungsstraße 4, 8724 Spielberg · Fassung November 2026

1. Verantwortlicher und Kontakt

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) ist:

Infrakon Baumanagement GmbH
Neue Siedlungsstraße 4, 8724 Spielberg, Österreich
Geschäftsführer: Bmstr. Ing. Sven Tschachler
E-Mail: dsgvo@infrakon-bm.at

Anfragen zum Datenschutz richten Sie bitte per E-Mail an dsgvo@infrakon-bm.at oder schriftlich an die oben angeführte Anschrift. Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt.

2. Geltungsbereich und Aufbau

Diese Datenschutzerklärung informiert nach Art 13 und 14 DSGVO darüber, wie Infrakon personenbezogene Daten verarbeitet. Sie gilt für die Tätigkeiten von Infrakon in Planung, örtlicher Bauaufsicht, Projektleitung, Baustellenkoordination nach BauKG, Gutachten und Beratung (Teil A), für die Website von Infrakon (Teil B) und für die Softwareprodukte von Infrakon (Teil C). Teil D gilt für alle Bereiche.

Diese Datenschutzerklärung ergänzt § 18 (Datenschutz) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von Infrakon.

Teil A – Auftraggeber und Projekte

3. Verarbeitete Daten

Im Rahmen von Aufträgen verarbeitet Infrakon insbesondere folgende Daten:

- Stamm- und Kontaktdaten von Auftraggebern und ihren Ansprechpersonen, etwa Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
- Vertrags- und Abrechnungsdaten, etwa Angebote, Aufträge, Honorare, Rechnungen und Zahlungsdaten;
- Projektdaten, etwa Pläne, Grundbuchdaten, Grundstücks- und Katasterdaten, Bescheide, Gutachten, Protokolle, Fotos und Korrespondenz;
- Daten weiterer Projektbeteiligter, etwa von Behörden, Fachplanern, ausführenden Firmen, Grundeigentümern und Anrainern, soweit sie für das Projekt erforderlich sind.

4. Herkunft der Daten

Infrakon erhält die Daten in erster Linie vom Auftraggeber selbst. Soweit für das Projekt erforderlich, stammen Daten auch aus öffentlichen Registern wie dem Grundbuch und dem Kataster, von Behörden, von Fachplanern, von ausführenden Firmen und von sonstigen Projektbeteiligten.

5. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Infrakon verarbeitet diese Daten zur Anbahnung und Erfüllung des Vertrags, also für Planung, örtliche Bauaufsicht, Projektleitung, Baustellenkoordination nach BauKG, Gutachten und Beratung, sowie für Abrechnung und Korrespondenz. Rechtsgrundlagen sind:

- Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Vertrag und vorvertragliche Maßnahmen);
- Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (rechtliche Verpflichtungen, etwa steuer- und unternehmensrechtliche Aufbewahrungspflichten und bau- und verwaltungsrechtliche Vorgaben);

- Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse an der ordnungsgemäßen Abwicklung des Projekts mit allen Beteiligten und an der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen).

6. Baustellenkoordination nach BauKG

Ist Infrakon als Planungs- oder Baustellenkoordinator nach dem Bauarbeitenkoordinationsgesetz (BauKG) tätig, verarbeitet Infrakon auch Daten von Arbeitnehmern und Ansprechpersonen der auf der Baustelle tätigen Unternehmen, etwa Name, Unternehmen, Funktion, Kontaktdaten und Angaben zu Einsätzen und Unterweisungen. Dies geschieht insbesondere für die Vorankündigung, den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan und die Unterlage für spätere Arbeiten. Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs 1 lit c DSGVO in Verbindung mit dem BauKG. Empfänger kann insbesondere das zuständige Arbeitsinspektorat sein.

7. Empfänger

Soweit für die Leistung erforderlich, übermittelt Infrakon Daten an Behörden, Fachplaner, ausführende Unternehmen und sonstige Projektbeteiligte. Daneben können Daten an Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung, an Versicherungen, an Rechtsvertreter und Gerichte sowie an IT-, E-Mail- und Cloud-Dienstleister übermittelt werden. Dienstleister, die Daten im Auftrag von Infrakon verarbeiten, sind nach Art 28 DSGVO vertraglich verpflichtet.

8. Speicherdauer

Infrakon speichert die Daten, solange dies für die Abwicklung des Auftrags erforderlich ist. Buchhaltungs- und Geschäftsunterlagen bewahrt Infrakon nach § 132 Bundesabgabenordnung (BAO) und § 212 Unternehmensgesetzbuch (UGB) sieben Jahre auf. Die für den Auftrag erstellten Unterlagen bewahrt Infrakon nach § 17 der AGB sieben Jahre nach Abschluss des Auftrags auf. Darüber hinaus speichert Infrakon Daten, solange Ansprüche aus dem Auftrag geltend gemacht werden können oder ein Verfahren anhängig ist.

Teil B – Website

9. Hosting und Server-Logfiles

Die Website von Infrakon wird bei einem externen Hostinganbieter betrieben, der die Daten im Auftrag von Infrakon nach Art 28 DSGVO verarbeitet. Beim Aufruf der Website werden technisch notwendige Daten in Server-Logfiles gespeichert, etwa IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, aufgerufene Seite, Referrer-URL sowie Browser und Betriebssystem. Dies dient dem sicheren und stabilen Betrieb der Website. Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Aus den Server-Logfiles werden auf dem Server anonyme bzw. zusammengefasste Zugriffsstatistiken (Webalizer) erstellt; Dritte werden dafür nicht eingesetzt. Die Logfiles werden nur so lange gespeichert, wie dies für diesen Zweck erforderlich ist.

10. Cookies, Tracking und eingebettete Inhalte

Die Website von Infrakon setzt keine Cookies und verwendet kein Cookie-Banner. Es findet keine Webanalyse und kein Tracking statt. Es werden keine Inhalte Dritter eingebettet, insbesondere keine Karten von Google Maps und keine Videos von YouTube. Die auf der Website verwendeten Schriftarten (Manrope) werden lokal auf dem eigenen Server bereitgestellt; es erfolgt keine Übermittlung von Daten an Schriftanbieter. Sollten künftig Cookies, Analysewerkzeuge oder eingebettete Inhalte Dritter eingesetzt werden, holt Infrakon zuvor eine Einwilligung ein und passt diese Datenschutzerklärung an.

11. Kontakt per E-Mail und Telefon

Die Website enthält kein Kontaktformular. Wenn Sie Infrakon per E-Mail oder telefonisch kontaktieren, verarbeitet Infrakon Ihre Angaben, etwa Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und den Inhalt Ihrer Nachricht, zur Bearbeitung Ihrer Anfrage. Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, wenn Ihre Anfrage einen Vertrag betrifft, und sonst Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Die Daten werden gelöscht, wenn Ihre Anfrage erledigt ist, außer es entsteht daraus ein Auftrag oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten stehen entgegen.

12. Übermittlung in Drittländer

Über die Website selbst findet keine Übermittlung personenbezogener Daten in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums statt.

Teil C – Softwareprodukte

13. Grundsatz: lokale Verarbeitung

Die Softwareprodukte von Infrakon laufen lokal auf den Geräten der Nutzer. Daten, die der Nutzer mit der Software erfasst, verarbeitet oder speichert, bleiben auf seinen Geräten. Infrakon erhält diese Daten im Regelfall nicht und hat keinen Zugriff auf lokal gespeicherte Daten.

14. Online-Lizenzprüfung

Einzelne Softwareprodukte prüfen online, ob eine gültige Lizenz besteht. Dabei werden folgende Daten an einen Lizenzserver übermittelt:

- Lizenzschlüssel;
- Geräte-ID;
- IP-Adresse;
- Programmversion;
- Zeitstempel der Prüfung.

Diese Daten dienen nur der Prüfung und Verwaltung der Lizenz und dem Schutz vor unberechtigter Nutzung. Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Erfüllung des Lizenzvertrags) und Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse am Schutz der Software). Der Lizenzserver kann von einem Dienstleister betrieben werden, der die Daten im Auftrag von Infrakon nach Art 28 DSGVO verarbeitet. Steht der Lizenzserver außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums, erfolgt eine Übermittlung nur nach Art 44 ff DSGVO, also auf Grund eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission oder auf Grund geeigneter Garantien, insbesondere der Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission.

15. Support, Fehlerberichte, Updates und Cloud-Funktionen

Soweit Infrakon im Zusammenhang mit den Softwareprodukten dennoch personenbezogene Daten verarbeitet oder speichert, etwa bei Support-Anfragen, Fehlerberichten, Updates oder Cloud-Funktionen, geschieht dies nur in dem Umfang, der für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, soweit die Verarbeitung für die Erfüllung des Vertrags erforderlich ist, Art 6 Abs 1 lit f DSGVO für die Sicherheit und Verbesserung der Software und Art 6 Abs 1 lit a DSGVO, soweit Infrakon um Einwilligung ersucht, etwa für das Senden eines Fehlerberichts. Infrakon löscht diese Daten, sobald der Zweck erreicht ist und keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht.

16. Daten Dritter und Auftragsverarbeitung

Verarbeitet der Nutzer mit der Software personenbezogene Daten Dritter, etwa von Auftraggebern, Mitarbeitern oder Projektbeteiligten, ist der Nutzer dafür selbst Verantwortlicher im Sinne der DSGVO. Infrakon hat auf diese Daten keinen Zugriff. Erhält Infrakon ausnahmsweise Zugriff auf solche Daten, etwa im Rahmen von Support oder Cloud-Funktionen, verarbeitet Infrakon sie nur im Auftrag und nach Weisung des Nutzers. Dafür schließen Nutzer und Infrakon vorher eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung nach Art 28 DSGVO ab.

17. Verantwortung des Nutzers für lokale Daten

Der Nutzer ist für die Sicherheit der auf seinen Geräten gespeicherten Daten selbst verantwortlich, insbesondere für Zugriffsschutz und Verschlüsselung. Er ist auch für die regelmäßige und vollständige Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich (§ 14 Abs 5 der AGB).

Teil D – Allgemeines

18. Ihre Rechte

Sie haben nach der DSGVO und dem DSG das Recht auf Auskunft (Art 15), Berichtigung (Art 16), Löschung (Art 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art 18), Datenübertragbarkeit (Art 20) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art 21). Eine Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art 7 Abs 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die Kontaktdaten in Punkt 1.

19. Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren (Art 77 DSGVO). In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde, Barichgasse 40–42, 1030 Wien, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, Website: www.dsb.gv.at.

20. Bereitstellung der Daten und automatisierte Entscheidungen

Die Bereitstellung der Daten ist für den Abschluss und die Erfüllung eines Vertrags mit Infrakon erforderlich. Ohne diese Daten kann Infrakon den Vertrag nicht abschließen oder erfüllen. Infrakon trifft keine ausschließlich automatisierten Entscheidungen einschließlich Profiling im Sinne von Art 22 DSGVO.

21. Datensicherheit

Infrakon schützt personenbezogene Daten durch angemessene technische und organisatorische Maßnahmen nach Art 32 DSGVO vor Verlust, Missbrauch und unberechtigtem Zugriff. Die Website verwendet eine verschlüsselte Verbindung.

22. Änderungen

Infrakon passt diese Datenschutzerklärung an, wenn sich die Verarbeitung oder die Rechtslage ändert. Es gilt die jeweils aktuelle Fassung. Diese Fassung stammt vom November 2026.